

Begleitung auf dem Lebensweg

Zentrale Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Kinderhospizarbeit in der Stadthalle Kamen

Unna/Kamen - Die Wiege der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit des Deutschen Kinderhospizverein (DKHV e.V.) liegt in Nordrhein-Westfalen. Genauer gesagt: in Kamen. Hier eröffnete der Verein vor 20 Jahren seinen ersten ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD), den AKHD Kreis Unna. Deswegen findet genau hier die zentrale Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Kinderhospizarbeit statt: Am Samstag, 10. Februar von 16 bis 18 Uhr erstrahlt die Stadthalle Kamen grün.

„20 Jahre ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit im Deutschen Kinderhospizverein e.V.“: Mit diesem Motto sind alle Interessierten unter der Schirmherrschaft von Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes NRW, zum Tag der Kinderhospizarbeit herzlich eingeladen. Zusammen mit betroffenen jungen Menschen, ihren Familien, Wegbegleiter*innen, Unterstützer*innen sowie ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden blickt der DKHV e.V. auf die jetzige Situation, die mögliche Zukunft der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit und auf die Lebenssituationen der betroffenen Familien sowie die Erfahrungen der ehrenamtlichen Begleiter*innen.

Am Programm teilnehmen werden unter anderem Elke Kappen, Bürgermeisterin der Stadt Kamen und Wegbegleiterin des Deutschen Kinderhospizvereins seit der Gründung des AKHD Kreis Unna, Familien, die seit der Gründung dort begleitet werden, ehrenamtliche Begleiter*innen der ersten Stunde und viele weitere Personen, die gemeinsam einen Blick auf 20 Jahre „Begleitung auf dem Lebensweg“ werfen. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Singer/Songwriterin Jördis Tielsch, (Botschafterin der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG), dem Kinderchor der evangelischen Kantorengemeinschaft Kamen und Trommlerin Anke Filipiak. Die Moderation liegt in den Händen von Schlagfertigkeitqueen und Autorin Nicole Staudinger (Botschafterin des DKHV e.V.) und WDR-Moderator Uwe Schulz (Schirmherr des AKHD Kreis Unna).

Ergänzt wird das Event durch abwechslungsreiche Ausstellungen: Eine Ausstellung von Karikaturen der Cartoonisten Phil Hubbe und Klaus Ruland zum Thema Kinder- und Jugendhospizarbeit, die Ausstellung „Hände“ des AKHD Unna, Bilder der Ausstellung „Lebenskünstler und ihre Begleiter“ der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG sowie die Bilderausstellung „Blick ins Unbekannte“, gemalt von Familien des AKHD Hamm, laden zur Besichtigung und zur vielseitigen Auseinandersetzung mit den Themen der Kinder- und Jugendhospizarbeit ein.

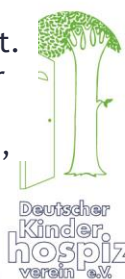
Interessierte sind herzlich eingeladen, an dieser besonderen Veranstaltung am Tag der Kinderhospizarbeit teilzunehmen.

Einlass: Samstag, 10. Februar, 15 Uhr, Stadthalle Kamen; Programm: 16 bis 18 Uhr (im Anschluss: Stehempfang mit Zeit für Austausch und Begegnung).

Anmeldungen mit Angabe der Personenzahl sind noch bis 20. Januar unter 10.02@deutscher-kinderhospizverein.de möglich.

Zum Tag der Kinderhospizarbeit

Der Tag der Kinderhospizarbeit wurde am 10. Februar 2006 vom Deutschen Kinderhospizverein e.V. ins Leben gerufen. Seitdem findet er jährlich an diesem Tag statt. Er hat das Ziel, die Inhalte der Kinder- und Jugendhospizarbeit und ihre Angebote stärker in der gesellschaftlichen Wahrnehmung zu verankern, Menschen von der Sinnhaftigkeit ehrenamtlichen Engagements zu überzeugen, finanzielle Unterstützer*innen zu gewinnen,



das Thema „Tod und Sterben von jungen Menschen“ zu enttabuisieren sowie insbesondere am Tag der Kinderhospizarbeit solidarisch an der Seite betroffener Familien zu sein.

Äußeres Zeichen für den Tag der Kinderhospizarbeit ist das „grüne Band“. Es steht für die Verbundenheit mit allen Akteuren in der Kinder- und Jugendhospizarbeit sowie für die Solidarität mit jungen Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung, mit ihren Eltern und Geschwistern. Weitere Infos gibt´s hier: [Tag der Kinderhospizarbeit: Deutscher Kinderhospizverein e.V. \(deutscher-kinderhospizverein.de\)](https://www.deutscher-kinderhospizverein.de)

Spendenkonten:

Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden
IBAN: DE54 4625 0049 0018 0003 72
SWIFT-BIC: WELADED1OPE

Volksbank Olpe-Wenden-Drolshagen
IBAN: DE68 4626 1822 0224 7007 00
SWIFT-BIC: GENODEM1WDD

Zum Verein:

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. (DKHV e.V.) wurde 1990 von betroffenen Familien gegründet. Der Verein ist Wegbereiter der Kinderhospizarbeit in Deutschland. Mit ambulanten Kinder- und Jugendhospizdiensten bundesweit an mehr als 30 Standorten begleitet und unterstützt er Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien. Mit über 140 hauptamtlichen und mehr als 1.300 ehrenamtlichen Mitarbeitenden unterhält der DKHV e.V. seine zentrale Geschäftsstelle im Haus der Kinderhospizarbeit in Olpe. Unter seinem Dach bietet die Deutsche Kinderhospizakademie jährlich mehr als 50 Seminar-, Begegnungs- und Bildungsangebote für betroffene Familien, ehrenamtliche Begleiter und Interessierte an. Der Verein ist eine bundesweite Fachorganisation und vertritt als solche die Interessen zahlreicher ambulanter und stationäre Kinder- und Jugendhospizangebote mit dem Ziel die Kinder- und Jugendhospizarbeit und deren Strukturen zu stärken. Darüber hinaus thematisiert der DKHV e.V. die Lebenssituation, das Sterben und den Tod von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in der Öffentlichkeit.

Pressekontakt:

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
Miriam Hubmayer
In der Trift 13
57462 Olpe

Tel.: 0 27 61 / 94 12 9-31
Mobil: 0170 / 20 46 308

miriam.hubmayer@deutscher-kinderhospizverein.de
www.deutscher-kinderhospizverein.de

